PR17 Tugba Biyiki-Wiesemann

Antragsteller*in:	Tugba Biyikli-Wiesemann (KV Diepholz)
Tagesordnungspunkt:	5. Wahl des Landesparteirats

Selbstvorstellung



Geburtsdatum:
25.07.1986

Kreisverband:
Diepholz

Themen:
Pädagogik, frühe Bildung, Chancengleichheit, Vielfalt & Inklusion, Demokratiebildung

E-Mail:
t.biyikli@gmx.de

Liebe Freund*innen,

Integration ist keine Einbahnstraße. Demokratie lebt von Teilhabe, Sichtbarkeit und dem festen Willen, Verantwortung füreinander zu übernehmen.

Politik ist für mich keine abstrakte Angelegenheit. Sie bedeutet, gesellschaftliche Veränderungen anzustoßen und Menschen eine Stimme zu geben, die in politischen Strukturen noch immer zu wenig gehört werden. Als Kitaleitung, Führungskraft, systemische Beraterin und politisch engagierte Woman of Color verbinde ich tagtäglich unterschiedliche Lebensrealitäten miteinander.

Spätestens seit der Selbstenttarnung des NSU Komplex wissen wir, dass rassistische Gewalt und menschenfeindliche Ideologien keine Randerscheinungen sind. Viele Menschen mit Migrationsgeschichte erleben Ausgrenzung, Diskriminierung oder Bedrohungen bis heute ganz konkret. Gleichzeitig sehen wir uns einem zunehmenden Rechtsruck und Angriffen auf Kommunalpolitiker*innen, Ehrenamtliche und Demokrat*innen gegenüber.

Gerade deshalb dürfen wir nicht leise werden. Wir müssen sichtbar sein, Haltung zeigen und uns gegenseitig stärken. Unsere Antwort auf Hass ist Solidarität. Unsere Antwort auf Spaltung ist Zusammenhalt. Und unsere Antwort auf Ausgrenzung ist eine starke Demokratie, die allen Menschen Teilhabe ermöglicht. Eine Gesellschaft der Vielen.

Meine Haltung aus der beruflichen Praxis, gute Bildung von Anfang an. Als Kitaleitung erlebe ich jeden Tag, dass Chancengerechtigkeit in der frühen Kindheit beginnt. Frühkindliche Bildung ist kein Betreuungsschlüssel auf dem Papier, sondern die zentrale Voraussetzung für gesellschaftliche Teilhabe und gelungene Integration. Diese Praxiserfahrung binde ich direkt in meine strukturelle Parteiarbeit ein.

Ich bin Tuğba Bıyıklı-Wiesemann, 40 Jahre alt und seit 2019 Mitglied bei Bündnis 90/Die Grünen im KV Diepholz. Ich kandidiere für den Parteirat, weil ich unseren Landesverband nicht nur begleiten, sondern aktiv mitgestalten möchte. Gerade jetzt brauchen wir eine starke, solidarische und handlungsfähige grüne Partei. Meine Expertise und meine politische Energie möchte ich genau hier einbringen: Als ehemalige Landtagskandidatin, frühere Kreis- und Ortsvorständin sowie heutige Gemeinderätin kenne ich die unterschiedlichen Ebenen unserer Partei aus eigener Erfahrung und weiß, wie wichtig eine verzahnte Zusammenarbeit zwischen der Basis, der Kommunalpolitik und dem Landesverband ist.

Im Koordinierungskreis BuntGrün arbeite ich daran, Empowerment, Vernetzung und eine rassismuskritische Perspektive fest in unserer Partei zu verankern. Als Diversity-Multiplikatorin unseres Landesverbandes begleite ich Kreisverbände aktiv bei der Umsetzung unseres Vielfaltsstatuts. Als Delegierte im Bundesdiversitätsrat bringe ich unsere niedersächsischen Erfahrungen über Landesgrenzen hinweg ein. Ich möchte, dass wir gesellschaftliche Vielfalt nicht nur in unseren

Programmen abbilden. Unser Vielfaltsstatut von Bündnis 90/Die Grünen darf kein bloßes Lippenbekenntnis sein, wir müssen es in unseren Strukturen, in unseren Gremien, bei politischen Entscheidungen und in unserer täglichen politischen Kultur spürbar und konsequent umsetzten und leben.

Mir ist es wichtig, Netzwerke zu knüpfen, Menschen zusammenzubringen und auch dann im konstruktiven Gespräch zu bleiben, wenn Positionen einmal auseinandergehen. Gleichzeitig bin ich politisch klar in meiner Haltung: Antirassismus, Feminismus, soziale Gerechtigkeit, der Schutz demokratischer Werte und eine solidarische Gesellschaft sind für mich grundlegende Überzeugungen.

Gerade in Zeiten, in denen Rechtsextremismus und gesellschaftliche Spaltung zunehmen, dürfen wir nicht defensiv werden. Wir müssen zeigen, wofür wir stehen, welche Gesellschaft wir gestalten wollen und warum Menschen bei uns eine politische Heimat finden können: Eine Gesellschaft der Vielen ist möglich.

Im Parteirat möchte ich dazu beitragen, unseren Landesverband strategisch weiterzuentwickeln und die Verbindung zwischen Landespolitik und kommunaler Praxis vor Ort zu stärken. Beteiligung darf kein bloßer Anspruch bleiben, sondern muss tatsächlich ermöglicht werden. Ich sehe in uns Grünen eine Partei, die mutig inhaltlich vorangeht, ihre Mitglieder ernst nimmt, Konflikte konstruktiv bearbeitet und Vielfalt als Stärke begreift. Eine Partei, die selbst Impulse setzt.

Ich kandidiere, weil ich Lust auf Gestaltung habe und Verantwortung übernehmen möchte. Ich bin überzeugt, dass wir als Grüne Niedersachsen noch viel stärker werden können, wenn wir unsere unterschiedlichen Perspektiven bündeln sowohl in der Stadt als auch auf dem Land.

Dafür möchte ich meine Stimme und meine Erfahrung einbringen und freue mich über eure Unterstützung.

Herzliche Grüße

Tuğba Bıyıklı-Wiesemann

Meine Grüne Vita

- 2019: Mentee „Frau.Macht.Demokratie“
- 2020–2022: Vorstand OV Weyhe
- 2022: Direktkandidatin für den Landtag Niedersachsen
- 2022–2023: Vorstand KV Diepholz
- seit 2023: Sprecherin LAG Kinder, Jugend, Familie & KoKreis BuntGrün Niedersachsen
- seit 2024: Diversity-Multiplikatorin für den Landesverband Niedersachsen
- seit 2026: Gemeinderätin in Weyhe

Ehrenamt & Engagement

- Sprecherin: Runder Tisch gegen Rechts - für Integration Weyhe
- Streetwatcher*in Weyhe
- Organisatorin Weyher Demokratie-Woche (Stichwort Adenauer-Bus an der KGS)
- NABU

